Zeitschrift: Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della populazione, protezione dei beni culturali

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 53 (2006)

Heft: 6

Artikel: Rassige Einsätze, interessiertes Publikum

Autor: Eberhard, Detlev

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-370428

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SICHERHEITSTAG IM KANTON ST.GALLEN

Rassige Einsätze, interessiertes Publikum

Ein einziger grosser Sicherheitstag simultan an 13 Veranstaltungsorten – das hatte es im Kanton St.Gallen noch nicht gegeben. Rund 1000 Einsatzkräfte des Bevölkerungsschutzes zeigten am Samstag, 2. September 2006 ihr Können und ihre Mittel. Das Engagement hat sich gelohnt: Rund 17 000 Personen besuchten die interessanten Demonstrationen und die verschiedenen Ausstellungen.

DETLEV EBERHARD

Die regionalen Organisationskomitees hatten in monatelanger Vorbereitung attraktive Programme vorbereitet. Koordiniert wurden diese Vorbereitungen von einem kantonalen OK, das sich auf Anregung des St.Gallisch-Appenzellischen Zivilschutzverbandes (SAZV) formiert hatte. Zu sehen gab es Strassenrettungen mit unterschiedlich beteiligten Einsatzorganisationen sowie variantenreiche Lösch- und Bergungsdemonstrationen der Feuerwehren. An einzelnen Orten waren Hundestaffeln der Polizei im Einsatz, wurden Strassenverfolgungen und Helikoptereinsätze gezeigt. Das Tüpfelchen auf dem i war schliesslich das prächtige Herbstwetter, welches die Durchführung des Sicherheitstages stark begünstigte.

Wertschätzung für den Bevölkerungsschutz

Die regionalen Veranstalter sind durchwegs zufrieden mit dem Ablauf ihrer Anlässe. Auffallend war die Wertschätzung, die das Publikum allerorts den Einsatzkräften des Bevölkerungsschutzes entgegenbrachte. Diese wirkten überall mit vollem Engagement mit. Dies kam bei den Besuchern bestens an. Mit grossem Interesse und viel Beifall wurden die Leistungsfähigkeit und die Mittel des Bevölkerungsschutzes quittiert. Es ist gelungen, das ganze Spektrum des Bevölkerungsschutzes und die enge Zusammenarbeit der verschiedenen Formationen auf eindrückliche Weise zu zeigen. An allen Veranstaltungsorten war der Bevölkerungsschutz zu erleben, gab es etwas zum Anfassen und vieles zu Bestaunen. Insbesondere die gut vorbereiteten und zum Teil sehr aufwendigen Einsatzdemonstrationen fanden ein dankbares Publikum.

Beteiligt waren über 40 Feuerwehren, ein Dutzend Samaritervereine, ebenso viele regionale Zivilschutzorganisationen, mehrere Polizeistützpunkte, Rettungsdienste, Führungsorgane und technische Betriebe. Dazu kamen punktuelle Einsätze der Seerettung, der Rettungsflugwacht, des Grenzwachtkorps, eines SBB-Löschzuges sowie eines Polizeihelikopters. Insgesamt 45 Gemeinden unterstützten das Grossereignis direkt oder indirekt.

Positive Bilanz

Die Vorbereitung und Durchführung der Anlässe förderte das Zusammenwirken der Partnerorganisationen, liess das «Gärtlidenken» in den Hintergrund rücken und festigte die Kameradschaft. Dies waren, nebst der Präsentation fürs Publikum, wichtige Ziele des konzertierten Sicherheitstages.

Insgesamt konnte der Präsident des kantonalen Organisationskomitees, Flawils Gemeindepräsident und SAZV-Präsident Werner Muchenberger, eine positive Bilanz ziehen. «Ziel und Zweck des kantonalen Sicherheitstages, mit dieser kantonsweiten Aktion das öffentliche Interesse auf die Aufgaben und Anliegen des Bevölkerungsschutzes zu lenken, haben wir dank dem grossartigen Einsatz aller Beteiligten erreicht.» □

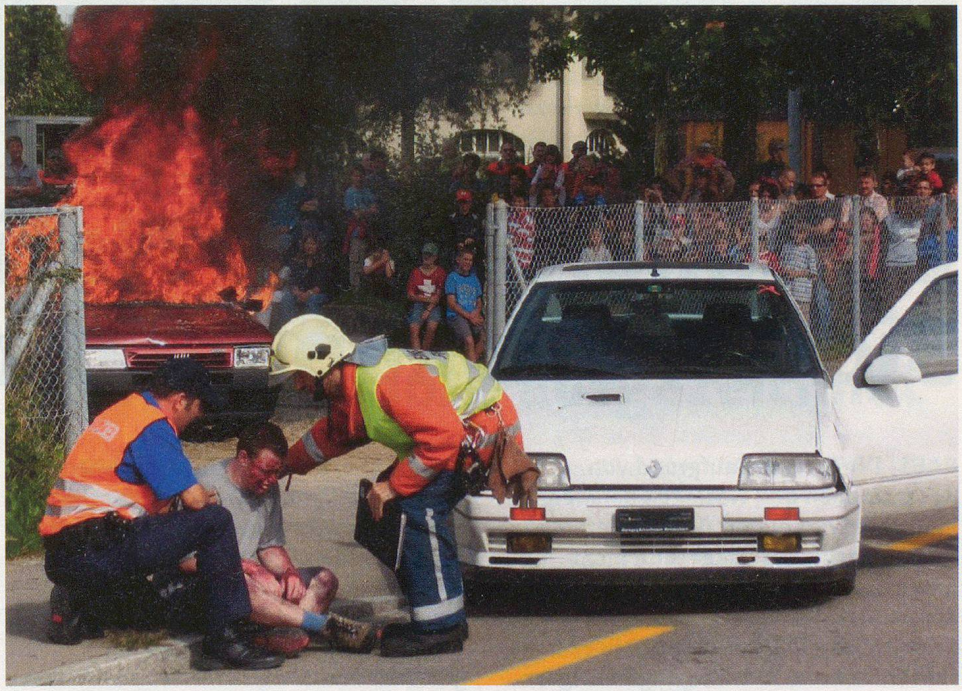

FOTO: D. EBERHARD

Im Einsatz: Polizei und Feuerwehr nach einem Autounfall.

Abtwil: Mit Feuereifer beim Hebekissenwettbewerb des Zivilschutzes dabei.

FOTO: RZSO SG

Kulturgüterschutz: Mustergültige Informationen zum KGS in Abtwil.

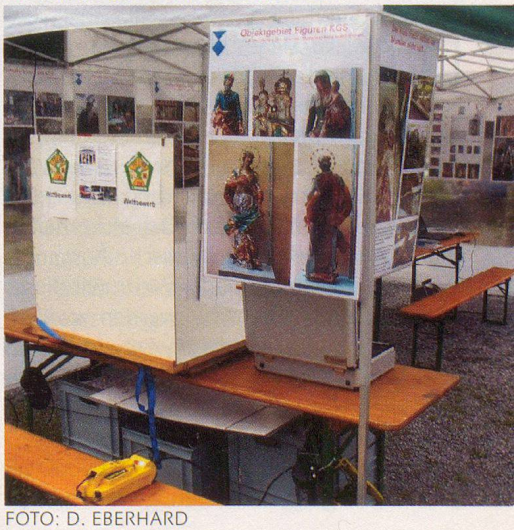

FOTO: D. EBERHARD

13 Veranstaltungsorte

Die Leistungsschauen und Vorführungen fanden an folgenden Orten statt: Abtwil, Bazenheid, Buriet (Thal), Flawil/Degersheim, Goldach, Gossau, Marbach, Muolen, Wangs, Wattwil, Werdenberg (Buchs), Widnau, Wil.